

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Neubukow



Mittwoch, 26.05.2010



Nummer 05



Besondere Themen:

- Bekanntmachung der Archivsatzung der Stadt Neubukow vom 25.03.2010
- Öffentliche Bekanntmachung der Wildschadensausgleichskasse
- Informationen/Termine zur **Hanse-Tour Sonnenschein 2010**

So erreichen Sie uns:

Stadt Neubukow, Am Markt 1, 18233 Neubukow
Tel. 038294/78231 Fax: 038294/78522
E-Mail: stadt@neubukow.de

Archivsatzung der Stadt Neubukow

Aufgrund von § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) vom 08. Juni 2004 (GVOBl. M-V S. 205) zuletzt geändert am 14. 12. 2007 (GVOBl. M-V S. 410, 413) und § 12 des Archivgesetzes für das Land Mecklenburg-Vorpommern (Landesarchivgesetz – LarchivG M-V) vom 07. Juli 1997 (GVOBl. M-V S. 282) zuletzt geändert durch Art. 15 des Gesetzes vom 20. Juli 2006 (GVOBl. M-V S. 576) hat die Stadt Neubukow in seiner Sitzung vom 24.03.2010 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Stellung des Stadtarchivs

Das Stadtarchiv ist eine öffentliche Einrichtung der Stadt Neubukow.

§ 2

Begriffsbestimmungen

- (1) Öffentliches Archivgut der Stadt sind alle archivwürdigen Unterlagen, die zur dauernden Aufbewahrung vom Stadtarchiv übernommen wurden und werden.
- (2) Unterlagen sind sämtliche bei der Erledigung der Dienstgeschäfte entstehenden Informationsträger wie Akten, Urkunden, Karteien, Karten, Pläne, Siegel und Stempel, Bild-, Film- und Tonmaterial, Dateien sowie sonstige Informationsträger und die zu ihrer Erschließung und Nutzung erforderlichen Hilfsmittel.
- (3) Archivwürdig sind Unterlagen, die nach Feststellung durch das Stadtarchiv aufgrund ihrer rechtlichen, politischen, wirtschaftlichen, sozialen oder kulturellen Bedeutung für Wissenschaft und Forschung, für das Verständnis für die Geschichte und Gegenwart, für die Gesetzgebung, Rechtsprechung und Verwaltung von bleibendem Wert sind.
- (4) Zwischenarchivgut sind die vom Stadtarchiv zur vorläufigen Aufbewahrung übernommenen Unterlagen, deren Aufbewahrungsfrist noch nicht abgelaufen und deren Archivwürdigkeit noch nicht festgestellt ist. Für personenbezogene Daten im Zwischenarchivgut finden die jeweiligen datenschutzrechtlichen Vorschriften und Regelungen des Geheimnisschutzes Anwendung. Durch Feststellung der Archivwürdigkeit wird Zwischenarchivgut zum öffentlichen Archivgut.
- (5) Personenbezogenes Archivgut sind Unterlagen, die sich nach ihrer Zweckbestimmung oder ihrem wesentlichen Inhalt auf eine natürliche Person (Betroffener) beziehen.
- (6) Entstehung bezeichnet den Zeitpunkt der letzten inhaltlichen Bearbeitung der Unterlagen.

§ 3 Aufgabe des Stadtarchivs

- (1) Das Stadtarchiv hat die Aufgabe, die archivwürdigen Unterlagen der Stadt und auch archivwürdige Unterlagen, die bei der Stadt im übertragenen Wirkungskreis entstanden sind, nach archivfachlichen Gesichtspunkten zu erfassen, zu übernehmen, dauerhaft zu sichern, durch Findhilfsmittel zu erschließen und für die Benutzung bereitzustellen (Archivierung). Dazu gehören auch die Personenstandsregister, die Sicherungsregister und die Sammelakten nach dem Personenstandsgesetz.
- (2) Das Stadtarchiv kann auch archivwürdige Unterlagen von anderen öffentlichen Stellen sowie von privaten Stellen und Personen durch Vereinbarungen übernehmen, wenn hierfür ein öffentliches Interesse besteht.
- (3) Zum Schutz des Archivgutes berät das Stadtarchiv die in Abs. 1 und 2 genannten Stellen bei der Verwaltung und Sicherung ihrer Unterlagen. Dazu ist den Archivmitarbeitern Einsicht in die Unterlagen, sowie die dazugehörigen Findhilfsmittel und Programme zu gewähren.
- (4) Das Stadtarchiv ist verpflichtet, das Archivgut durch angemessene technische und organisatorische Maßnahmen zu sichern. Dabei sind Maßnahmen zu treffen, um das Archivgut vor Beschädigungen, Verlust oder Vernichtung zu schützen und seine Erhaltung, dauernde Aufbewahrung und Benutzbarkeit zu gewährleisten.
- (5) Das Stadtarchiv wirkt an der Auswertung des öffentlichen Archivgutes der Stadt sowie an der Erforschung und Vermittlung der Stadtgeschichte mit und kann dazu eigenen Beiträge leisten.
- (6) Das Stadtarchiv erteilt Auskünfte, berät und unterstützt die Archivbenutzer. Die Nutzung des Archivs unterliegt der Benutzungsordnung des Stadtarchivs.
- (7) Archivgut ist Kulturgut und unveräußerlich.
- (8) Das Stadtarchiv führt ein Zwischenarchiv, in dem Unterlagen gemäß § 2 Abs. 4 aufbewahrt werden. Für Zwischenarchivgut bleibt weiterhin die abgebende Stelle bzw. deren Rechtsnachfolger für Auskünfte und Nutzung verantwortlich.

§ 4 Anbietungspflicht

- (1) Die in § 3 Abs. 1 und 2 genannten Stellen der Stadt prüfen in regelmäßigen Abständen, welche zur Erfüllung ihrer Aufgaben nicht mehr benötigten Unterlagen vollständig dem Stadtarchiv anzubieten sind. Unabhängig davon sind alle Unterlagen 10 Jahre nach ihrer Entstehung anzubieten soweit nicht Rechtsvorschriften andere Fristen bestimmen.
- (2) Dem Stadtarchiv anzubieten und zu übergeben sind auch Unterlagen, die personenbezogene Daten enthalten, dem Amtsgeheimnis unterliegen oder sonstigen Rechtsvorschriften über Geheimhaltung unterliegen.

- (3) Elektronisch geführte Unterlagen unterliegen der Anbietungspflicht nach Abs. 1. Die Form der Darstellung bzw. Übernahme ist zwischen dem Archiv und den Fachbereichen der Stadt abzustimmen.
- (4) Von allen Veröffentlichungen und amtlichen Druckschriften der Stadt sind zur Bestandsergänzung dem Stadtarchiv je 1 Exemplar anzubieten.

§ 5

Übernahme von Archivgut und Kassation

- (1) Werden maschinell lesbare Datenträger archiviert, so sind vor ihrer Übergabe von der anbietenden Stelle alle zur Verarbeitung und Nutzung der Daten notwendigen Informationen zu dokumentieren. Bei der Übergabe an das Archiv müssen die maschinell lesbaren Daten von der anbietenden Stelle so aufbereitet werden, dass sie den technischen Voraussetzungen der Stadt entsprechen.
- (2) Soweit es unter archivfachlichen Gesichtspunkten vertretbar oder geboten ist, kann das Stadtarchiv die im Archivgut enthaltenen Informationen auch in anderer Form archivieren. Die Originalunterlagen können vernichtet werden. Es ist ein Nachweis zu führen.
- (3) Nicht archivwürdiges Schriftgut kann nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen und wenn schutzwürdige Belange von Betroffenen oder Dritten nicht entgegenstehen, mit Zustimmung des für die Unterlagen zuständigen Leiters und des Stadtarchivs vernichtet werden (Kassation). Über die Kassation ist ein Nachweis zu führen.

§ 6

Nutzung des Archivgutes

- (1) Jeder, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft macht, hat das Recht, Archivgut zu nutzen, soweit durch Rechtsvorschriften, Schutzbestimmungen oder Vereinbarungen mit öffentlichen Stellen, natürlichen oder juristischen Personen, die Archivgut abgeben, nichts anders festgelegt ist. Ein berechtigtes Interesse ist insbesondere zu amtlichen, wissenschaftlichen, heimatkundlichen, familiengeschichtlichen, publizistischen oder zu Bildungszwecken oder Wahrnehmung persönlicher Belange gegeben.
- (2) Schutzfristen für Archivgut, Einschränkungen bzw. Versagungen der Nutzung von Archivgut und Rechtsansprüche Betroffener gelten entsprechend dem Landesarchivgesetz §§ 9, 10 und 11.

§ 7

Belegexemplar

Der Nutzer des Stadtarchivs hat kostenlos dem Archiv ein Belegexemplar von Druckwerken oder anderen Erscheinungsformen, die unter Nutzung des Archiv-

gutes entstanden sind, zum dauernden Verbleib zu überlassen.

§ 8 Gebühren

Die Erhebung von Gebühren richtet sich nach der Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Neubukow in der jeweils gültigen Fassung.

§ 9 Inkrafttreten

Diese Archivsatzung tritt am Tage ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Im Übrigen gilt das Archivgesetz für das Land Mecklenburg-Vorpommern in seiner jeweils gültigen Fassung.

Neubukow, den 25. 03. 2010


Roland Dethloff
Bürgermeister





Öffentliche Bekanntmachung

Die Mitgliederversammlung der Wildschadensausgleichskasse als Körperschaft des öffentlichen Rechts des Landkreises Bad Doberan findet am

12. Juni 2010, um 9.30 Uhr

im großen Festsaal der Kreisverwaltung Bad Doberan, August-Bebel Straße 3, 18209 Bad Doberan statt.

Hierzu laden aus dem Landkreis Bad Doberan:

- die Vertreter der Jagdgenossenschaften
- die Eigenjagdbesitzer
- die Pächter eines Jagdbezirkes
- die Landwirte, die eine Nutzfläche von mindestens 75 ha bewirtschaften

recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Rechenschaftsbericht des Vorstandes zu den Kassenjahren 2006 bis 2009
4. Bericht der Rechnungsprüfer zu den Kassenjahren 2006 bis 2009
5. Diskussion
6. Beschluss über die Entlastung des Vorstandes
7. Verschiedenes
8. Schlusswort

Der Kassenvorstand

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Dr. Henning'.



Wir sind dabei!

Die **14. Hanse-Tour Sonnenschein** tourt vom 04.-07.08.2010 durch die Bundesländer Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern. Während der Tour werden 25 Etappen absolviert und auf der gesamten Strecke Spenden zugunsten krebs- und chronisch kranker Kinder gesammelt.

Unsere Stadt wird am 07.08.2010 ein Etappenziel der Benefiz-Radtour sein.

Wir wollen helfen!

An den Veranstaltungen am 12.04. und 17.05.2010 zur Vorbereitung dieses Ereignisses haben zahlreiche Vereine und Personen teilgenommen - DANKE an dieser Stelle!

Was passiert mit den Spendengeldern?

Für das **Projekt „Möwenherz“ der Kinderonkologie Rostock** sollen insgesamt 250.000 Euro in den nächsten 2 Jahren zur Verfügung gestellt werden. Dieses Projekt unterstützt Familien mit todkranken Kindern und will dafür sorgen, dass diese Kinder nicht in einem Hospiz oder einer Klinik ihre letzten Wochen verbringen, sondern zu Hause bei ihren Familien - es ist also eine Hilfe, die betroffene Familien unmittelbar erreichen und hierbei vor allem die individuelle Lebenssituation, auch der Eltern und Geschwister, berücksichtigen soll. Die Robert-Koch-Stiftung fördert dieses Projekt mit 150.000 Euro, den Rest möchte die Hanse-Tour Sonnenschein durch Spenden „erradeln“.

Kernveranstaltungen in Neubukow:

- ☞ **05.06.** Kita „Bummi“ Neubukow
 - Einnahmen aus der Aufführung eines Theaterstückes durch die Erzieherinnen (bereits stattgefunden)
- ☞ **26.06.** Kinderfest des Sozialen Netzwerkes Neubukow
 - Kuchenbasar organisiert von den Initiatoren mit Unterstützung des CDU-Ortsverbandes
 - Losverkauf Tombola (Sachpreise) organisiert durch die TSG Neubukow
 - Auslosung der Gewinner am 07.08. auf dem Marktplatz
- ☞ **17.07.** Sportfest der TSG Neubukow
 - Aktion des Unternehmerstammtisches Friseur/Kosmetik
 - Losverkauf Tombola (Sachpreise) - Auslosung der Gewinner am 07.08.2010 auf dem Marktplatz
- ☞ **24.07.** Stadtfest
 - Kuchenbasar (Frau Rosentreter)
 - Losverkauf Tombola (Sachpreise) - Auslosung der Gewinner am 07.08.2010 auf dem Marktplatz

Weiterhin unterstützen diese Aktion:

- **Grundschule „Am Hellbach“** - **29.05.** Tag der offenen Tür - Kuchenbasar
 - **Regionalschule „Heinrich Schliemann“** - **31.05./07.06.** der Sanitätszug der Reg. Schule unterstützt das DRK bei den Blutspendeterminen
 - **Stadtverwaltung** - **11.06.** Kuchenbasar vor dem Rathaus
 - **SPD Ortsverband** - **12.06.** Flohmarkt 10.00-14.00 Uhr auf dem Marktplatz
- Standgebühren: Erwachsene 5,00 €/m, Kinder 1,00 €/m - Anmeldungen unter 038294/16164



Bitte helfen auch Sie!

Spendenkonto: OSPA, Kto-Nr. 0 540 111 112, BLZ: 130 500 00

Informationen unter www.nebukow.de